



Stellenausschreibung

Am Zentrum für Interdisziplinäre Polenstudien der Stiftung Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) ist zum 1.04.2020 die Stelle als

Akademische/r Mitarbeiter/-in m/w/d (Kenn-Nummer 1414-20-01) (bis Entgeltgruppe 13 TV-L, Arbeitszeit 40 St/W)

zu besetzen. Die Einstellung erfolgt befristet bis 31.03.2021 (Vertretung während der Elternzeit).

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- 2 Lehrveranstaltungen pro Semester
- Betreuung der studentischen Abschlussarbeiten
- Eigene Forschungsarbeit
- Mitarbeit an einem deutsch-polnischen Antrag im thematischen Umfeld der regionalen deutsch-polnischen Verflechtung mit der Option, ein eigenes Forschungsprojekt zu beantragen

Ihr Profil umfasst:

- Mindestens ein abgeschlossenes MA-Studium in einem geistes- und/oder sozialwissenschaftlichen Fach
- Erfahrungen in der Lehre, vorzugsweise in Englisch
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch, Polnisch und Englisch

Wir bieten Ihnen:

- Ganzheitliche Aufgabenstellungen an einer lebendigen Universität mit internationalem Profil im Herzen Europas
- Einen stetigen fachlichen und überfachlichen interdisziplinären Austausch, vor allem im osteuropäischen Raum
- Regelmäßiger und kollegiale Orientierung durch kooperativ orientierte Führungskräfte
- Eine familienfreundliche Hochschule mit einem hohen Life Balance Faktor
- Angebot flexibler Arbeitszeitmodelle mit großem eigenverantwortlichen Gestaltungsspielraum
- Gesundheitsmanagement (Gesundheitskurse oder physiotherapeutische Behandlungen unter Freistellung von der Arbeitszeit)
- Zusätzliche Altersvorsorge über die VBL
- Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung

Die Stiftung Europa-Universität Viadrina hat sich im Rahmen ihres Gleichstellungskonzepts das strategische Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu erhöhen und nimmt an den forschungsorientierten Gleichstellungsstandards der DFG teil. Sie bittet Wissenschaftlerinnen deshalb ausdrücklich um ihre Bewerbung. Bewerberinnen können sich mit der Gleichstellungsbeauftragten in Verbindung setzen (www.europa-uni.de/gleichstellung).

Die Universität unterstützt ihre Mitglieder bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Sie bietet familienfreundliche Studien- und Arbeitsbedingungen.

Nähere Informationen finden Sie unter: (www.europa-uni.de/familie)

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt. Es ist empfehlenswert, auf eine evtl. Behinderung bereits in der Bewerbung hinzuweisen.

Ihre Bewerbung – in Deutsch, Polnisch oder Englisch - richten Sie bitte unter Angabe der o.g. Kenn-Nr. als **eine PDF-Datei** bis zum **9.02.2020** an: **bewerbung@europa-uni.de**

Die Datei wird unverzüglich nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Die Vorstellungsgespräche sind für den 18. Februar 2020 geplant.